

MDMS-Produkte – Systemvoraussetzungen

**Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um MDMS-Produkte auf
Ihrem PC auszuführen:**

- 1-GHz-Prozessor oder höher
- 1 GB RAM oder mehr (optimal 4 GB)
Verwendet man zu wenig Speicher, wird der Computer bei speicherintensiven Aufgaben langsam, da dann mehr Swap verwendet wird. Mehr als 4 GB Speicher bringt in der 32 Bit-Version keinen Vorteil
- x-MB verfügbarer Festplattenspeicher (siehe Tabelle weiter unten)
Schnellere Festplatten bringen bei der Arbeit einen Vorteil, im Netzwerkbetrieb muss man mit den netzwerkbedingten Verzögerungen rechnen. Vor allem bei Zeitreihenzugriffen macht sich dies schon bemerkbar, da hier teils mehrere Dateien benötigt werden, um eine Zeitreihe (ZR-Folge) zu laden
- Bildschirm mit einer Auflösung von 1024 x 768, besser ab 1280 x 1024. Bei 800 x 600 ist der Betrieb möglich, aber eingeschränkt.
- Windows 7 oder neuer in 64Bit
Die Windows-Versionen werden als 64 Bit-Versionen für Windows 10 erstellt und laufen unter Windows 7, Windows 8 und Windows 10
- KEINE Virtuelle Maschine als Host
- UNC-Pfade werden nicht unterstützt
- Datenumgebung muss lokal oder auf einem Windows-Share liegen.
Unix-Shares als Datenumgebungsort werden NICHT unterstützt.

Festplattenspeicher:

- MDMS-Datentool (Binaries: 40 mb, Datenumgebung: 65 mb)
- MDMS-Expert Standard (Binaries: 40 mb, Datenumgebung: 75 mb)
- Regenbecken-Expert (Binaries: 40 mb, Datenumgebung: 220 mb)

Netzwerkinstallation:

Falls man die Datenumgebung auf einem Netzlaufwerk ablegen möchte, muss man das nach der Anleitung „Regenbeckenexpert_Netzwerkinstallation.pdf“ durchführen, da der Installer keine Netzlaufwerke unterstützt.